© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

VERHANDLUNGEN

des

NATURWISSENSCHAFTLICHEN VEREINS

von

HAMBURG-ALTONA

in den Jahren 1875 und 1876.

NEUE FOLGE I.

IM AUFTRAGE DER REDACTIONS-COMMISSION DES VEREINS

herausgegeben von

DR. AUGUST VOLLER.

INHALT:

1) Jahresbericht und Mittheilungen aus den allgemeinen und Sectionssitzungen.
2) Der Chimpanse des zoologischen Gartens in Dresden von Dr. HEINRICH BOLAU.
3) Verzeichniss der in Austausch empfangenen Schriften.
4) Mitgliederverzeichniss.

HAMBURG 1877.
L. FRIEDERICHSEN & CO.
GEOGRAPHISCHE UND NAUTISCHE VERLAGSHANDLUNG.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Druck von Ferdinand Schlotke, Hamburg.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Der Naturwiſſenſchaftliche Verein zu Hamburg-Altona hat auch während der beiden Jahre, über welche die folgenden Blätter einige Mittheilungen geben, eine erfreuliche Thätigkeit entfalten können; die Zahl der Mitglieder iſt in ſteter ruhiger Zunahme begriffen geweſen. Unter den zahlreichen Naturwiſſenſchaftlichen Vereinen Deutſchlands hat der unſrige, der auf dem Boden einer Bevölkerung, die weſentlich praktiſche, merkantile Thätigkeit in groſsartigſtem Maſsſtabe treibt, erwachſen iſt, vielleicht mehr wie irgend ein anderer die Aufgabe, den Sinn für naturwiſſenſchaftliche Arbeit und damit für eine der wichtigſten Seiten der menſchlichen Geiſtesthätigkeit in weiteren Kreiſen zu wecken und zu pflegen. Unſer Verein iſt zu keiner Zeit eine bloſse Gelehrtenvereinigung geweſen und wird es niemals ſein können. In ihm haben zahlreiche, geiſtig ſtrebende Männer unſerer Vaterſtadt und ihrer Nachbarſtädte einen Vereinigungspunkt gefunden, er iſt in der That ein wichtiges Medium für die Ausbreitung naturwiſſenſchaftlicher Erkenntniſs in den Kreiſen unſeres Bürgerthums geweſen. In dieſem Sinne hat der Verein auch während der letzten Jahre gearbeitet und die wachſende Theilnahme der gebildeten Kreiſe unſerer Bevölkerung beweiſt, daſs er in der Erfüllung dieſer Aufgabe an ſeinem Platze iſt.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Einer wichtigen, diesem Zwecke dienenden Einrichtung, welche nach längeren Berathungen innerhalb des Vereins gegen Beginn des Winters 1876 in's Leben trat, sei hier besonders erwähnt. Es sind dies die von Vereinsmitgliedern gehaltenen öffentlichen Vorträge. Schon vor einer Reihe von Jahren war der Versuch gemacht worden, auch für Nichtmitglieder, also vor einem gröfseren Publicum, naturwissenschaftliche Gegenstände von allgemeinerem Interesse zu behandeln; allein aus äufseren Gründen war damals die Fortsetzung dieses Versuches unterblieben. Das stete Wachsthum des Vereins, das vermehrte Interesse an naturwissenschaftlichen Fragen, welches unsere Zeit charakterisirt, ermuthigten dazu, jenen Gedanken von Neuem zu verwirklichen. Die Resultate des letzten Winters, in welchem an 7 Abenden öffentliche Sitzungen des Vereins stattfanden, sind nun derart gewesen, dafs wir keinen Anstand nehmen, die Veranstaltung von öffentlichen Vorträgen für die Zukunft als einen wesentlichen Theil unserer Aufgabe zu betrachten.

Auch die zweite Seite unserer Vereinsthätigkeit, die Vorlage und Discussion neuer naturwissenschaftlicher Arbeiten ist während der letzten Jahre mit Eifer gepflegt worden. In dieser Beziehung legt ebenfalls eine neue Einrichtung, die sich als nothwendig erwiesen hat, Zeugnifs von der gesunden Entwicklung des Vereins ab. Es hat sich allmählich als wünschenswerth herausgestellt, für die Publication nicht nur gröfserer wissenschaftlicher Arbeiten der Mitglieder (welche schon seit Jahren in den »Abhandlungen aus dem Gebiete der Naturwissenschaften« veröffentlicht worden sind), sondern auch mancherlei kleinerer Mittheilungen von wissenschaftlichem Interesse ein Organ zu besitzen. Um dies zu erreichen, ist nunmehr eine Aenderung in der Herausgabe der Jahresberichte beschlossen worden. Der gegenwärtige Bericht wird der letzte sein, welcher in der hergebrachten Weise, als statistische Zusammenstellung der äufseren Verhältnisse des Vereins, erscheinen

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

wird; zugleich leitet er die für die Zukunft in Ausſicht genommene Publication der Verhandlungen des Vereins ein. In Zukunft ſoll alljährlich eine Mittheilung über die Thätigkeit des Vereins erſcheinen und damit ſollen gleichzeitig kleinere Abhandlungen, ſei es über Gegenſtände, die von Mitgliedern des Vereins in Vorträgen behandelt worden ſind, ſei es ſolche ganz ſelbſtändiger Art, der Oeffentlichkeit übergeben werden. Sollte eine häufigere Veröffentlichung erwünſcht ſein, ſo werden ſolche Mittheilungen auch öfter in zwangloſen Heften herausgegeben werden. Gröſsere Arbeiten werden nach wie vor in den »Abhandlungen« erſcheinen.

Um dieſe in Ausſicht genommenen Publicationen des Vereins ſorgfältig auszuführen, iſt vom Vereine eine Redactionscommiſſion erwählt worden, welche aus dem jeweiligen Präſidenten (gegenwärtig Dr. HEINRICH BOLAU), zwei vom Vereine ernannten Mitgliedern (gegenwärtig Prof. KIESSLING und H. AHLBORN), ſowie einem ſtändigen Redacteur (gegenwärtig Dr. AUG. VOLLER) beſtehen wird. Der nächſte in dieſer Weiſe zu publicirende Jahresbericht wird in den erſten Monaten des folgenden Jahres erſcheinen.

Von den »Abhandlungen aus dem Gebiete der Naturwiſſenſchaften« erſchienen im Laufe des letzten Jahres — und zwar als Feſtgabe für die Mitglieder der 49. Verſammlung Deutſcher Naturforſcher und Aerzte — des VI. Bandes 2. und 3. Theil, enthaltend Originalarbeiten von:

Senator Dr. KIRCHENPAUER: Ueber die Hydroïdenfamilie Plumularidae, mit 8 Tafeln, und

Dr. H. BOLAU und Dr. AD. PANSCH: Ueber die menſchenähnlichen Affen des Hamburger Muſeums, mit 2 Tafeln.

Das Verhältniſs des Vereins zum Naturhiſtoriſchen Muſeum iſt das alte geblieben. In die aus 8 Mitgliedern beſtehende Muſeumscommiſſion werden laut Vereinbarung des

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Vereins mit dem Staate von uns 4 Mitglieder gewählt; in Wirklichkeit ſind jedoch alle Mitglieder der Commiſſion zugleich Mitglieder des Vereins, — ein Verhältniſs, welches für die Erſprieſslichkeit der Beziehungen beider Inſtitute zu einander nur nützlich ſein kann. Die Geſchicke des Muſeums werden daher innerhalb des Vereins mit beſonderer Theilnahme verfolgt, die endliche Löſung der lange brennenden Frage der Herſtellung des von Senat und Bürgerſchaft bewilligten neuen Gebäudes für unſere Sammlungen ſteht auch für den Verein im Vordergrunde des Intereſſes.

Die materielle Lage des Vereins blieb eine günſtige. Im Jahre 1876 betrugen

die Einnahmen	ℳ.	5031.55
die Ausgaben	„	3988.55
ſo daſs	ℳ.	1043.—

als disponibler Caſſenbeſtand auf das laufende Jahr übertragen werden konnten. Die belegten Fonds des Vereins betrugen ℳ. 13,500.

Die Anzahl der Mitglieder des Vereins betrug am Schluſſe des Jahres 1876

167 wirkliche,
85 correſpondirende
und 57 Ehrenmitglieder.

Durch den Tod verlor der Verein 4 wirkliche und ein auswärtiges Ehrenmitglied, den unvergeſslichen K. E. von Baer in Dorpat.

Ein beſonders ſchwerer Verluſt traf uns im letzten Jahre durch den Tod unſeres langjährigen Präſidenten und ſpäteren Ehrenpräſidenten, des Herrn Dr. K. G. Zimmermann. Die älteren Mitglieder wiſſen, was dieſer für die Naturwiſſenſchaften ſo hoch begeiſterte Mann uns viele Jahre geweſen

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

iſt und auch die Jüngeren hatten bis unmittelbar vor ſeinem, im hohen Alter von 80 Jahren erfolgten Tode noch häufig Gelegenheit, ſich ſeines lebendigen Eifers, ſeines wiſſenſchaftlichen Ernſtes, ſeiner geiſtigen Friſche und Klarheit erfreuen zu können. Sein Andenken wird innerhalb des Vereines ſtets erhalten bleiben.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

I.

Mittheilungen aus den allgemeinen Verſammlungen.

1875.

Dr. K. G. ZIMMERMANN, Vorſitzender.
W. RICHTER, Secretär.

Auſser zahlreichen, auf die innere Organiſation des Vereins ſich beziehenden Berathungen und Beſprechungen wurden folgende Vorträge gehalten, reſp. kürzere Mittheilungen gegeben:

Sitzung vom 27. Januar.

Herr Dr. WIBEL: Ueber die Wirkungen des Amylnitrits auf den menſchlichen Organismus.

Herr Capt. SCHÜCK: Ueber Störungen der Schiffscurſe durch Strömungen und Inſtrumente zu deren Beſtimmung.

Herr Dr. BOLAU: Ueber Seeigel und Holothurien.

Herr Dr. VOLLER: Ueber den Neumayer'ſchen Vorſchlag, die Richtung von Strömungen in gröſseren Tiefen durch Fixirung der Richtung der Magnetnadel electro-photographiſch zu beſtimmen.

Sitzung vom 24. Februar.

Herr Dr. DORNER: Ueber Edelpapageien.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Herr PLAGEMANN legte eine Suite chilenifcher Mineralien vor, desgl.

Herr Dr. BOLAU eine zu pädagogifchen Zwecken hergeftellte Sammlung von Stammftücken mono- und dikotyledonifcher Pflanzen, fowie eine die relativen Gewichtsmengen der phyfiologifch wichtigen Beftandtheile einer Anzahl Culturpflanzen veranfchaulichende Sammlung diefer Beftandtheile.

Sitzung vom 31. März.

Herr Dr. ZIMMERMANN: Kurze Mittheilungen über angeblich am 12. Febr. in Harveftehude beobachtete Erderfchütterungen.

Herr PARTZ: Ueber Cruftaceen.

Sitzung vom 28. April.

Herr JOHN MILBERG: Ueber die Gefetze des Wafferlaufes und die Bildung der Flufsmündungen.

Sitzung vom 26. Mai.

Herr Dr. ZIMMERMANN: Ueber die Genealogie des Pferdes.

Derfelbe legte fchöne Kupferkryftalle aus einer galvanifchen Batterie vor, desgl.

Herr WITTMACK eine Zwillingsbildung in einem Hühnerei, desgl.

Herr PLAGEMANN eine chilenifche Erythraea von medicinifcher Bedeutung.

Sodann fand eine Discuffion der beim Venusdurchgang gewonnenen Beobachtungsrefultate, fowie eine Befprechung der Tyndall'fchen Verfuche über Schallleitung ftatt.

Sitzung vom 30. Juni.

Herr Capt. SCHÜCK: Ueber Mefsinftrumente auf Schiffen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Herr Dr. BOLAU legt einen grofsen Hummer mit Mifsbildung einer Scheere vor, desgl.

Herr PARTZ bei Neufs ausgegrabene römifche und altdeutfche Krüge.

Sitzung vom 29. September.

Herr Dr. BOLAU: Ueber den Chimpanfen des zoologifchen Gartens in Dresden.

Herr Capt. SCHÜCK: Ueber Variation der Magnetnadel und das Dromofcop.

Herr Dr. VOLLER legt einen von der Bohrmufchel total ausgebohrten Pfahl aus der Eckernförder Bucht, desgl.

Herr FERD. WORLÉE Photographien von Gegenftänden aus Neu-Guinea vor.

Sitzung vom 27. October.

Herr Dr. BOLAU: Ueber den Dresdener Chimpanfen, über die Haus- und Wanderratte, über die Giftzähne und die Klapper der Klapperfchlange.

Herr Dr. VOLLER: Ueber die Edlund'fche Theorie der Electricität.

Herr W. RICHTER legt Holzftücke aus einem verfchütteten Harzbergwerke vor, welche den Uebergang zur Braunkohle deutlich zeigen.

Sitzung vom 24. November.

Herr Dr. ZIMMERMANN: Ueber den Meteorfteinfall bei Frofinone in Italien.

Derfelbe: Ueber das Vorkommen des Bernfteins, fowie über Neubildung von Mineralien.

Herr Dr. BOLAU: Ueber Seefchlangen.

Derfelbe: Ueber neue Erwerbungen des Mufeums.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

1876.

Dr. H. Bolau: Vorſitzender.
W. Richter, Secretair.

Sitzung vom 26. Januar.

Herr Partz: Ueber Hirſch- und Elchgeweihe, die bei Ausgrabungen in der Stadt gefunden wurden.

Sitzung vom 23. Februar.

Herr Dr. Salomon: Ueber den feineren Bau der Muskeln und Nerven.

Derſelbe legte eine für ärztliche Zwecke von Feller in München conſtruirte transportable Batterie vor.

Sitzung vom 29. März.

Herr Dr. Salomon: Ueber Reflexerſcheinungen bei galvaniſcher Reizung der Nervencentra.

Herr Capt. Schück: Ueber Teifune.

Sitzung vom 31. Mai.

Herr Dr. Bolau: Ueber den Neſtbau einiger Fiſche.

Sitzung vom 28. Juni.

Die Herren Dr. Falkenstein und Dr. Pechuel-Lösche, Mitglieder der deutſchen Loango-Expedition, hielten als Gäſte des Vereins längere Vorträge über die Reſultate

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

ihrer Reife und ſpeciell über den mitgebrachten, jetzt im Aquarium zu Berlin befindlichen Gorilla.

Sitzung vom 25. October.

Herr Dr. FISCHER: Ueber Lebensweiſe und Fortpflanzung der Bienen.

Sitzung vom 29. November.

Herr Prof. SADEBECK: Ueber Befruchtung im Pflanzenreich, ſpeciell bei den Cryptogamen.

Sitzung vom 27. December.

Herr Dr. BOLAU: Ueber Gorillaſchädel und die Naturgeſchichte des Gorilla.

Derſelbe: Ueber das Leben der Thiere im Aquarium des Zoologiſchen Gartens

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

II.

Mittheilungen aus der erſten Section 1876.

Prof. KIESSLING, Vorſitzender.
C. F. H. WEBER, Secretär.

Sitzung vom 4. Januar.

Herr Prof. KIESSLING: Ueber die Kundt'ſche Methode, Schallgeſchwindigkeiten in Flüſſigkeiten vermittelſt Staub- (Eiſenpulver-) Figuren zu beſtimmen.

Sitzung vom 1. Februar.

Herr Prof. KIESSLING: Ueber Pettenkofer's Schrift: Beziehungen der Luft zu Kleidung, Wohnung etc.

Herr Dr. WIBEL legte eine Anzahl neuer Erwerbungen des mineralogiſchen Muſeums vor.

Sitzung vom 1. März.

Herr Prof. KIESSLING: Ueber die Newcomb'ſche Erklärung der Abweichungen der beobachteten Mondbewegungen von den berechneten durch ungleichmäſsige Rotation der Erde.

Derſelbe legte Proben des Hartglaſes von de la Baſtée vor.

Herr Dr. ROSENBERGER: Ueber die Schwankungen des Luftdruckes.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Sitzung vom 5. April.

Herr Dr. WIBEL: Ueber die Farbſtoffe des Anilins, Naphtalin's etc. ſpeciell das Eoſin.

Herr Dr. MÜNDER legt gefälſchtes kryſtall. Pfeffermünzöl aus Japan vor, welches 60% $MgSO_4$ enthält.

Sitzung vom 3. Mai.

Herr Prof. KIESSLING: Ueber die Methoden zur Beſtimmung des mechaniſchen Aequivalentes der Wärme.

Sitzung vom 7. Juni.

Herr Prof. KIESSLING: Ueber die Tyndall'ſchen Verſuche der Wärmeabſorption in Gaſen.

Herr Dr. WIBEL: Ueber das Verhalten bleihaltiger Zinngefäſse gegen ſaure Speiſen.

Sitzung vom 6. September.

Herr Prof. KIESSLING: Ueber die Wichtigkeit einer genauen Beſtimmung der Sonnenparallaxe.

Sitzung vom 4. October.

Herr Dr. VOLLER: Ueber die Edlund'ſche unitariſche Theorie der Electricität.

Sitzung vom 3. November.

Herr Dr. BRAKEBUSCH: Ueber Beſtimmung des Farbſtoffes in der Orſeille.

Herr Prof. KIESSLING: Ueber Beſtimmung der Deviation der Magnetnadel auf eiſernen Schiffen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Sitzung vom 8. December.

Herr Prof. KIESSLING: Ueber einen Siemens'fchen Apparat zur automatifchen Umwandlung telegraphifcher Lochfchrift in Morfefchrift.

Derfelbe: Ueber die Verfuche von Mouchot zur mechanifchen Benutzung der Wärmeftrahlen der Sonne.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

1876.

Prof. KIESSLING, Vorſitzender.
C. F. H. WEBER, Secretär.

Sitzung vom 1. Februar.

Herr Dr. VOLLER: Ueber Fluorescenzerſcheinungen mit specieller Berückſichtigung der Hypotheſen von STOKES und LOMMEL. Demonſtration der LOMMEL'ſchen Reſonanz- und Differenzfarben in Magneſiumlicht.

Sitzung vom 1. März.

Herr Prof. KIESSLING: Ueber die TYNDALL'ſchen Verſuche, den Durchgang der Wärmeſtrahlen betreffend.

Es wurden eine Anzahl für das Muſeum durch Herrn C. H. BÖDEKER geſchenkter ethnographiſcher Gegenſtände aus Peru vorgelegt.

Sitzung vom 4. April.

Herr Dr. WIBEL: Ueber die Waſſerverſorgung Hamburgs (cf. deſſen Arbeiten in den Jahresprogrammen des academiſchen und Realgymnaſiums).

Sitzung vom 1. Mai.

Es fand eine eingehende Discuſſion der durch den Vortrag von Dr. WIBEL in der vorigen Sitzung angeregten Fragen ſtatt.

Herr Capt. SCHÜCK: Ueber Beſtimmung der Geſchwindigkeit der Schiffe während der Fahrt.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Sitzung vom 7. Juni.

Herr Capt. SCHÜCK: Referat über die Arbeiten der »Meteorogical office« in London.

Sitzung vom 6. September.

Herr Dr. KRÜSS; Ueber das Radiometer.

Herr Capt. SCHÜCK: Ueber die Richtung des Windes innerhalb der Cyclonen.

Sitzung vom 4. October.

Herr Prof. KIESSLING: Ueber Verfuche am APPUNN'fchen Tonometer.

Herr Dr. SALOMON: Ueber reciproke Leitung electrifcher Ströme.

Die beiden folgenden Sitzungsabende wurden durch öffentliche Vorträge des Herrn Dr. KÖPPEN (von der deutfchen Seewarte) über Witterungskunde und Wetterprognofe ausgefüllt.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

III.

Mittheilungen aus der zweiten Section 1875.

Dr. H. Bolau, Vorſitzender.
J. Arthur F. Meyer, Secretär.

Sitzung vom 13. Januar.

Herr Dr. Salomon: Ueber Erregbarkeit der Gehirnrinde, speciell die Verſuche von Fritsch und Hitzig in Berlin über Localisirung der Gehirnfunctionen.

Herr Dr. Bolau: Ueber einen neuen Paradiesvogel von Ternate.

Sitzung vom 10. Februar.

Herr Strebel: Ueber Claſſificationscharactere der Mollusken.

Herr Dr. Dorner legt das Ovarium, Eileiter und Uterus eines Straufses ſowie eines Straufsembryos vor, — desgl.

Herr Dr. Richter ein bei Dockenhuden gefundenes Bruchſtück eines Penisknochens des Walroſſes.

Sitzung vom 10. März.

Herr Dr. Bolau legt die Aorta des im zoologiſchen Garten geſtorbenen Elephanten behufs Demonſtration der Taſchen-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

ventile vor und beſpricht ſodann eine Anzahl neuer Erwerbungen des Muſeums.

Herr PARTZ legt violetten, zu Monas gehörenden Schimmel vor, der ſich auf Mehlbrei gebildet hatte.

Sitzung vom 14. April.

Herr Dr. BOLAU: Ueber die Lungenfiſche, namentlich den vom Muſeum erworbenen Ceratodus Forſterii.

Sitzung vom 22. Mai.

Herr Dr. BOLAU legt eine Anzahl neuer Thiere des Museums ſowie Photographien der Gorilla's des Lübecker Muſeums vor.

Sitzung vom 16. Juni.

Herr Dr. BOLAU legt weitere Erwerbungen des Muſeums vor.

Sitzung vom 15. September.

Herr Dr. BOLAU: Ueber den für den zoologiſchen Garten beſtimmt geweſenen, unterwegs geſtorbenen und in Rum conſervirten Gorilla und die Reſultate der anatomiſchen Unterſuchung deſſelben. (S. »Abhandlungen« VI, 3.)

Sitzung vom 13. October.

Herr Dr. RICHTERS: Ueber die Entwickelungsgeſchichte der Panzerkrebſe.

Herr Dr. WAHNSCHAFF: Ueber die Moosgattung Ulota.

Herr J. A. F. MEYER: Ueber die Herſtellung von Hartglas.

Derſelbe legt künſtliches, aus Coniferin hergeſtelltes Vanillin vor.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Sitzung vom 10. November.

Herr Dr. DOHRN aus Neapel, als Gaſt anweſend, hielt einen Vortrag über die Beſtimmung und die Organiſation der von ihm ins Leben gerufenen zoologiſchen Station in Neapel.

Herr Dr. RICHTERS: Ueber lebendig geborene Junge der in der Elbe häufigen Sumpfſchnecke.

Sitzung vom 15. December.

Herr Dr. BOLAU: Ueber die Geſetze der Blattſtellung.

Derſelbe legte eine Anzahl neu für das Muſeum erworbener Thiere vor.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

1876.

Dr. H. Bolau, Vorſitzender.
J. Arthur F. Meyer, Secretär.

Sitzung vom 12. Januar.

Herr Dr. Wibel; Ueber Exploſionsſtoffe, ſpeciell Nitroglycerin und Dynamit.

Herr Dr. Bolau legt die Anfänge einer vom Cuſtos Böckmann hergeſtellten biologiſchen Sammlung der wichtigeren Schmetterlinge vor.

Sitzung vom 9. Februar.

Herr Dr. Wahnschaff: Ueber einige Algen aus der Iſar.

Herr Dr. Bolau referirte über Beobachtungen, welche Prof. Kollmann im zoologiſchen Inſtitut in Neapel machte und legte ſodann neue Erwerbungen des Muſeums vor.

Sitzung vom 8. März.

Herr Dr. Wahnschaff: Ueber Flechten.

Sitzung vom 12. April.

Herr Dr. Wibel gab eine Fortſetzung ſeines in der erſten Section gehaltenen Vortrages über die Waſſerverſorgung Hamburgs.

Sitzung vom 17. Mai.

Herr J. Arthur F. Meyer: Ueber den Plethysmographen von Mosso in Turin.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Derfelbe: Ueber das Vorrücken der rechtsfeitigen Schienen der Hamburg-Harburger Eifenbahn.

Herr Dr. BOLAU: Ueber neue Erwerbungen des Mufeums.

Sitzung vom 14. Juni.

Herr Dr. W. SPENGEL: Ueber Fortpflanzung und Brutpflege bei den Amphibien.

Sitzung vom 11. October.

Herr Dr. W. SPENGEL: Ueber Fortpflanzung der Beutelthiere und der Monotremen.

Herr Dr. C. KRÜGER: Ueber Schmetterlinge vom Amur und vom Gaboon.

Herr Dr. F. RICHTERS: Ueber Rückbildungen an einer Rofe.

Sitzung vom 8. November.

Herr DAMBECK: Ueber die geographifche Verbreitung der Schellfifche (Gadidae).

Herr Capt. SCHÜCK legte Zeichnungen zur Demonftration der Richtung des Windes bei Cyclonen vor, — desgl.

Herr Dr. BOLAU einen weiteren Theil der vom Cuftos BÖCKMANN hergeftellten biologifchen Schmetterlingsfammlung.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

IV.

Mittheilungen aus der dritten Section

1875.

Dr. GOTTSCHE, Vorſitzender.
C. RODIG, Secretär.

Sitzung vom 20. Januar.

Herr Dr. GOTTSCHE referirt über die Verſuche von HIMLY in Kiel, in Waſſer, das mit Fleiſchextract verſetzt war, Bacterien entſtehen zu laſſen.

Derſelbe legte Präparate aus dem Eierſtock eines Schafes vor.

Sitzung vom 17. Februar.

Herr Dr. GOTTSCHE: Ueber Bau und Function der Nieren.

Sitzung vom 17. März.

Herr Dr. GOTTSCHE legt HIRTL'ſche Injectionspräparate vor.

Sitzung vom 19. Mai.

Herr Dr. GOTTSCHE: Ueber Saprolegnia ferax.

Sitzung vom 23. Mai.

Herr ROHRBECK: Ueber Sphagnaceen.

Herr Dr. GOTTSCHE legt Injectionspräparate der inneren Wand des Uterus vor.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Sitzung vom 22. September.

Herr Dr. GOTTSCHE: Ueber die Entwickelung der Lebermoofe.
Derfelbe: Ueber Empufa muscarum.
Herr RODIG: Ueber Phylloxera vastatrix.

Sitzung vom 20. October.

Herr Dr. WAHNSCHAFF: Ueber Laubmoofe und ihr Vorkommen bei Hamburg.
Herr Dr. RICHTERS demonftrirt an Embryonen des Katzen- und des Hundshaies die Stadien der Bildung der Chorda.

Sitzung vom 15. November.

Herr Dr. WAHNSCHAFF: Ueber die Entwickelungsgefchichte der Laubmoofe.

Sitzung vom 22. December.

Herr Dr. GOTTSCHE demonftrirt an Präparaten den Bau der Vogelfedern wie der Flügel von Bienen und Wespen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

1876.

Dr. GOTTSCHE, Vorſitzender.

Dr. RICHTERS, Secretär.

Sitzung vom 15. März.

Herr Dr. GOTTSCHE: Ueber Befruchtung und Fortpflanzung der Lebermooſe

Sitzung vom 19. April.

Herr Dr GOTTSCHE referirte über die Arbeit von KIENITZ-GERLAFF, die Entwickelung der Lebermooskapſel betreffend, ſowie über einſchlägige Arbeiten von JACK in Conſtanz.

Sitzung vom 17. Mai.

Herr Dr. RICHTERS: Ueber lebende Waſſerpolypen (Hydra pallens) aus einem Teiche im Othmar'ſchen.

Sitzung vom 21. Juni.

Herr Dr. RICHTERS: Ueber die Krebsgattung der Copepoden und ſpeciell das in der Elbe zahlreich auftretende Anomalocera ſpec.

Sitzung vom 18. October.

Herr Dr. GOTTSCHE legt Präparate von Eichengallen ſowie von ſehr jungen Kartoffelknollen vor.

Sitzung vom 15. November.

Herr Dr GOTTSCHE: Ueber den Bau und die Functionen des Legeſtachels der Blatt-, Holz- und Gallwespen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins in Hamburg

Jahr/Year: 1877

Band/Volume: NF_1

Autor(en)/Author(s): Voller August

Artikel/Article: Verhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins von Hamburg-Altona in den Jahren 1875 und 1876, Neue Folge I 1-25